

549177-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen Gebäude und TGA (ua Strangsanierung)

OJ S 151/2026 07/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@howoge.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen Gebäude und TGA (ua Strangsanierung)

Beschreibung: Die Planungsleistungen umfassen die Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen Gebäude und TGA im Wohngebäude Am Tierpark 1, 3/Alt-Friedrichsfelde 41-43 in 10315 Berlin. Die Planung beinhaltet die Leistungsphasen 1 bis 9 (LPH 1 – LPH 9) für u.a. die Maßnahmen: Strangsanierung der Sanitärleitungen inkl. Herstellung des Brandschutzes, Sanierung der Bestandsbäder, Austausch Kellerverschläge zzgl. neue Aufteilung der Kellerboxen, Einbau Kellerdeckendämmung, Überprüfung der Abluftanlage, mögliche Einbaukoordination der Leitlinie FTTH-Gebäudenetze. Die gesamte Planung hat die wirtschaftlichen und technischen Vorgaben des AGs zu berücksichtigen.

Kennung des Verfahrens: f528f660-ad6b-410a-83f2-d717d3fcf8df

Interne Kennung: VG-106-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10315

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Vergabestelle stellt die Vergabeunterlagen elektronisch auf der Vergabepattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/208659> zum Download zur Verfügung.

Die Vergabeunterlagen sind kostenlos erhältlich. 2. Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten. 3. Das Angebot ist ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/208659> einzureichen. Die Vergabestelle wird Angebote nicht berücksichtigen, die nicht form- und/oder fristgerecht eingereicht werden. 4. Mit dem Angebot sind alle geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen abzugeben. Diese sind auch für alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Eignungsnachweise/Erklärungen binnen einer angemessenen Frist nachzufordern. Verstreicht diese Frist fruchtlos, bleibt das Angebot unberücksichtigt. 5. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit separater Unterlage zu begründen, aus welchem Grund die Bietergemeinschaft gegründet wurde; die Ausführungen müssen belegen, dass die Gründung einer Bietergemeinschaft hier nach strengen Anforderungen der Rechtsprechung zulässig ist. Dies ist ggf. durch geeignete Dokumente zu belegen. 6. Beruft sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Ressourcen von Nachunternehmern, so ist dem Angebot eine Erklärung der Nachunternehmer beizufügen, wonach diese dem Bieter im Auftragsfall ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. Auftragsbedingungen: Die nachfolgenden Erklärungen sind in den Vergabeunterlagen enthalten und mit dem Angebot unterzeichnet abzugeben: 1. Bietererklärung gem. Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz 2. Erklärung zur Frauenförderung 3. Erklärung Vertraulichkeit (Datenschutz) 4. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates der Europäischen Union über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren 5. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt- und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu Formblatt "Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und nach § 19 Mindestlohngesetz" liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen Gebäude und TGA ua Strangsanierung

Beschreibung: Die Planungsleistungen umfassen die Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen Gebäude und TGA. Die Planung beinhaltet die Leistungsphasen 1 bis 9 (LPH 1 – LPH 9) in den Leistungsbildern Objektplanung/Gebäude und Innenräume sowie Technische Ausrüstung für u.a. die Maßnahmen: Strangsanierung der Sanitärleitungen inkl. Herstellung des Brandschutzes, Sanierung der Bestandsbäder, Austausch Kellerverschläge zzgl. neue Aufteilung der Kellerboxen, Einbau Kellerdeckendämmung, Überprüfung der Abluftanlage, mögliche Einbaukoordination der Leitlinie FTTH-Gebäudenetze. Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1. Option des Auftraggebers, den Auftragnehmer während der Vertragslaufzeit mit zusätzlichen Leistungen im Zusammenhang mit den Vertragsleistungen zur Erreichung der Projektziele zu beauftragen. 2. Gestufte Beauftragung siehe Leistungsbeschreibung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10315

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 21 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die nachfolgenden Erklärungen ist das Formular „Eignungsnachweis“, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, zwingend zu verwenden: 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. § 123 und 124 GWB und MiLoG

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die nachfolgenden Erklärungen ist das Formular „Eignungsnachweis“, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, zwingend zu verwenden: 2. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten drei Jahren (2023 bis 2025). Die Vergabestelle behält sich vor, auf eigene Kosten Auskünfte einer Wirtschaftsauskunft über den Bonitätsindex der Bewerber einzuholen. Die Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex mit überdurchschnittlichem Ausfallrisiko wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgesprächs, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern. Geforderte Mindeststandards: zu 2.) Es werden nur solche Bewerber berücksichtigt, die in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens EUR 350.000,00 ohne Umsatzsteuer mit vergleichbaren Leistungen erzielt haben. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz der Mitglieder addiert; gleiches gilt für

Nachunternehmer. Die Vergabestelle behält sich vor, zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ggf. weitere Nachweise zu fordern.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die nachfolgenden Erklärungen sind mit dem von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen abzugeben: Für die nachfolgenden Erklärungen ist das Formular „Eignungsnachweis“, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, zwingend zu verwenden: 3. Angaben zu fertiggestellten Referenzprojekten für vergleichbare Leistungen im Leistungsbild Objektplanung aus den letzten drei Jahren (2025, 2024, 2023) mit Angaben zu: Referenzkunde, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Leistungsbild, Leistungsumfang, Bauvolumen in Euro netto. Als vergleichbar gelten nur Referenzprojekte für Planungsleistungen für Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten im bewohnten Zustand. Hierzu sind Innenausbauarbeiten nachzuweisen. Ein Referenzprojekt gilt als fertiggestellt, wenn die Abnahme der Bauleistungen erfolgt ist. 4. Angaben zu fertiggestellten Referenzprojekten für vergleichbare Leistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung aus den letzten drei Jahren (2025, 2024, 2023) mit Angaben zu: Referenzkunde, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Leistungsbild, Leistungsumfang, Bauvolumen in Euro netto. Als vergleichbar gelten nur Referenzprojekte für Planungsleistungen für Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten im bewohnten Zustand. Insbesondere ist hier die Anlagengruppe 1 nachzuweisen. Ein Referenzprojekt gilt als fertiggestellt, wenn die Abnahme der Bauleistungen erfolgt ist. geforderte Mindeststandards zu Nr. 3.) Die Vergabestelle erwartet den Nachweis von mindestens zwei abgeschlossenen Referenzprojekten, die vergleichbar sind und jeweils ein Mindestbauvolumen in der KG 300 gem. DIN 276 von EUR 600.000,00 ohne Umsatzsteuer aufweisen. Die vom AN erbrachten Planungsleistungen müssen jeweils mindestens die Entwurfsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung (vgl. Lph. 3, 5 bis 8 gem. HOAI) umfasst haben. geforderte Mindeststandards zu Nr. 4) Die Vergabestelle erwartet den Nachweis von mindestens zwei abgeschlossenen Referenzprojekten, die vergleichbar sind und jeweils ein Mindestbauvolumen in der KG 400 gem. DIN 276 von EUR 1.300.000,00 ohne Umsatzsteuer aufweisen. Die vom AN erbrachten Planungsleistungen müssen jeweils mindestens die Entwurfsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung (vgl. Lph. 3, 5 bis 8 gem. HOAI) umfasst haben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Angaben zu den für die zu vergebenden Leistungen vorgesehenen Mitarbeitern des Bewerbers, gegliedert nach Berufsgruppen (Ingenieure mit Fachrichtung/sonstige Mitarbeiter), mit Angaben zu Qualifikation, Berufserfahrung in Jahren, Leistungsschwerpunkten. geforderte Mindeststandards zu Nr. 5) Die Vergabestelle erwartet den Nachweis, dass der Bewerber für die zu vergebenden Leistungen der KG 300 im Leistungsbild Objektplanung über mindestens eine/n Architekt/in mit den Leistungsschwerpunkt Lph. 3 und 5-8 gem. HOAI und mindestens eine/n Bauingenieur/in mit einer Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren mit Lph. 8 gem. HOAI verfügt. Des Weiteren erwartet die Vergabestelle den Nachweis, dass der Bewerber für die zu vergebenden Leistungen der KG 400 im Leistungsbild Technische Ausrüstung über mindestens eine/n Mitarbeiter/in mit der Qualifikation Fachingenieur/in HLS und mindestens eine/n Mitarbeiter/in mit der Qualifikation Fachingenieur/in Elektrotechnik mit Leistungsschwerpunkt Lph. 3 und 5-8 gem. HOAI mit einer Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren verfügt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/208659>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/ oder Nachweise bis zum Ablauf der gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10365
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@howoge.de
Telefon: +493054640
Fax: +493054641020
Internetadresse: <https://howoge.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: VK
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b0b50cb0-3176-4321-a6ac-c60b66aaefeb - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 15:54:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 549177-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026
Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026